

DRIVER (double vision)

Ramona Viz zum Projekt von Ilona Ruegg im Bergesinnern

Die Kaverne regt im kollektiven Gedächtnis Urbilder von Höhlen an. Es ist Beat de Coi, der Gründer der Firma ESPROS

Phototonics AG, der sie dem Berg abgewonnen hat. Der 100m lange, 18m breite und 18m hohe Raum musste nicht gebaut werden, er wurde ausgehöhlt durch das Wegschaffen von Masse. Seine Wände, vom Spritzbeton abgesehen, haben ein Alter, das jenseits der Architekturgeschichte liegt - ein erschütterungsfreier Raum, ganz auf sich bezogen, ohne ein Verhältnis zu einem Aussen, mit konstanten Temperaturwerten. Die Firma ESPROS braucht diese Konditionen, für die Herstellung von Microsensoren und Microprozessoren für Robotik und Optik. Sie wird später eine Produktionshalle in die Kaverne einbauen.

Ilona Ruegg stellt mit zwei identischen, verhüllten Automobilen einen grossen Gegensatz zwischen der nach innen gerichteten, beständigen Anwesenheit der Kaverne und der unbeständigen Bewegtheit des Fahrbaren her. Der Kavernenraum ist dem Felsmassiv eingeschrieben, er bleibt unveränderlich, bietet aber viel Raum, um ihn mobil wie immobil zu besetzen. Wohingegen der Raum des Fahrbaren dem Aussen entstammt und sich ins Weite bis hinter Horizonte dehnen kann, soweit wie der Antrieb reicht. Diese weit entfernten Zusammenhänge treffen radikal aufeinander.

Zwei „Chrysler Vision“ aus dem Produktionsjahr 1995, verlieren durch die Verhüllung ihre erkennbare Identität und werden auf die plastische Form des Fahrbaren reduziert. Auf zwei parallelen Fahrbahnen, mit je veränderlichen sehr langsamen Tempi fahren sie mechanisiert und digitalisiert, ohne Bodenhaftung vor und rückwärts. Da die Tempi und Pausen für jedes der Fahrzeuge variieren, entsteht eine Art Choreographie, mit der Bestimmtheit und Unbestimmbarkeit hervorgerufen werden. Gezogen und angetrieben werden sie ausserhalb ihrer selbst, durch Zahnriemen und Motoren, unsichtbar gesteuert durch eine digitale Partitur.

Das Projekt war Teil der Gruppenausstellung
UNTER TAG - KULTURGUT DER ZUKUNFT
Kulturraum S4 in der Kaverne ESPROS Phototonics AG
vom 28.6. - 18.8.2019